

# Vertieftes Fachwissen bei Gym.Lehrern

Beitrag von „Krabappel“ vom 29. März 2019 22:55

[Zitat von state\\_of\\_Trance](#)

...wie unvorstellbar viel mehr Mathematik ist, als das, was in der Schule so genannt wird. ...

Wenn ich eine Vorlesung in einer Geisteswissenschaft anhöre, verstehe ich wenigstens den groben Rahmen.

Ein "Fremder" versteht in einer Mathevorlesung kein Wort. ..

Nochmal, die Frage ist hier, ob "mehr" bedeutet, dass du dich in einen Sachverhalt so reinfuchst, dass er dir dem tieferen Verständnis der Mathematik dient. Den mathematischen Systemen und Denkstrukturen, wenn man so will. Oder aber, ob das allerlei zusätzliches, losgelöstes, lustiges Spartenwissen ist, nach dem nie wieder ein Hahn kräht, inklusive dir selbst.

Es geht nicht darum, ob Mathe "schwerer" zu studieren ist, oder wie viel man im Seminar "Lyrik des Mittelalters" versteht. Denn auch wenn du das Lyrikseminar verstanden hast, kannst du nicht gut einen Deutsch-LK leiten, weil dir das umfassende Wissen fehlt. Wenn das bei Mathe anders sein sollte, bestätigt mich das zumindest in der Annahme, dass es reicht, ein pfiffiges Kerlchen zu sein, um Mathe zu studieren und zu unterrichten, umfassendes Wissen mitnichten vonnöten, Lehrplaninhalte verstehen reicht offenbar.